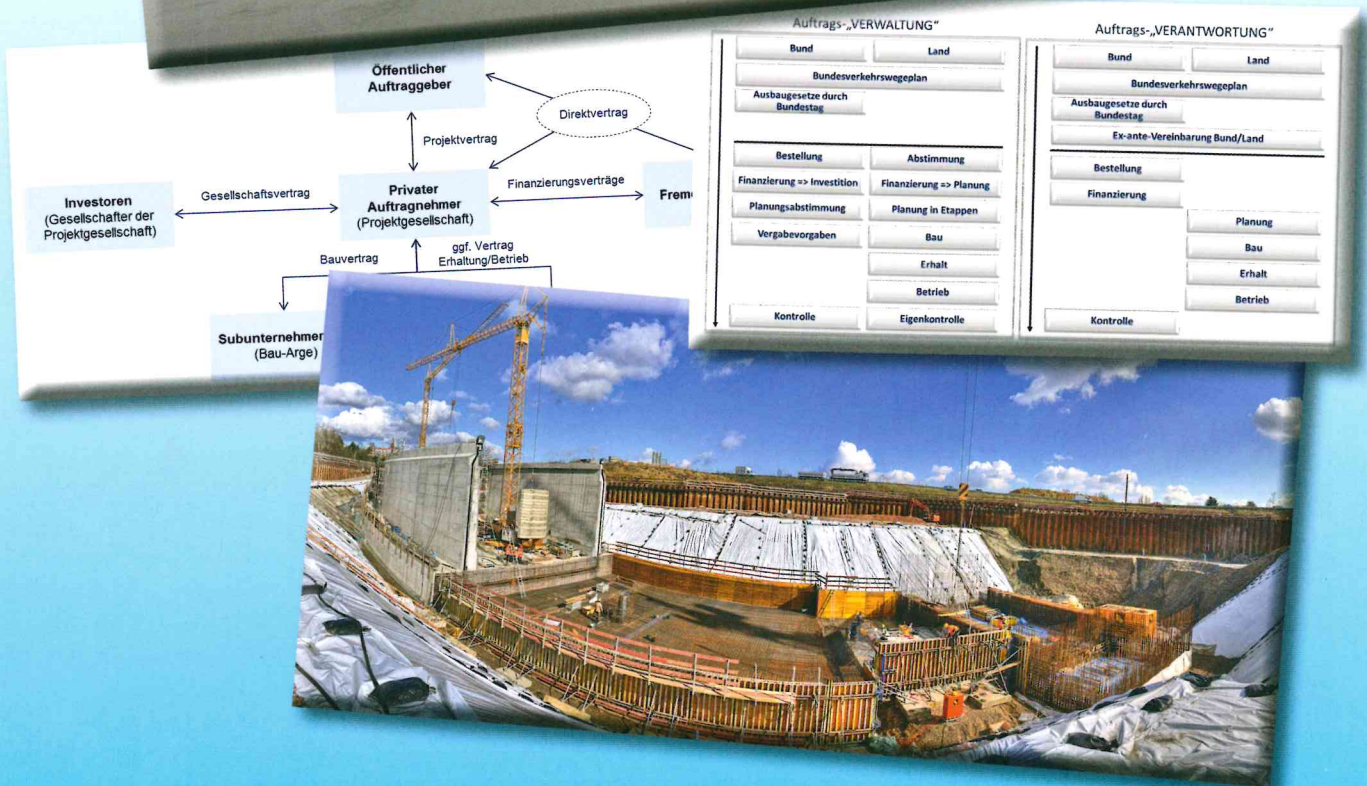


VSVI Journal 2016

Hessen e.V.

Vereinigung
der Straßenbau-
und Verkehringenieure

6,25 €



Dezentral ist besser – Vorschlag Bodewig II-Kommission
ÖPP – ein Weg aus der Krise?
Eingeschwommen – Schiersteiner Brücke
Mit Verzögerung – Arbeiten am Tunnel Riederwald

Buchbesprechung 2:

Die Geschichte der Baustatik – Auf der Suche nach dem Gleichgewicht

Als sich Mitte der 70er Jahre die ersten Ingenieure und Architekten in Italien und Spanien zusammenfanden und begannen die Geschichte der Bautechnik niederzuschreiben, war Karl-Eugen Kurrer dabei. Ein Forscherleben für die Geschichte der Baustatik begann. 2003 entstand sein erstes Werk, das sich auf die Entwicklung der Stabwerke konzentrierte [01].

Mit der nun vorliegenden, 2. stark erweiterten Auflage seiner „Geschichte der Baustatik“ eröffnet uns Karl-Eugen Kurrer sein Lebenswerk. Mehr als 30 Jahre erforschte er die Geschichte der Baustatik und deren Weg zur Königsdisziplin des Konstruktiven Bauingenieurs. Er entdeckte und sammelte Primär- und Sekundärquellen, las, wertete aus und wog ab, übersetzte sie in den modernen Duktus des Bauingenieurs, und fügte dieses Puzzle zu Entwicklungssträngen zusammen. Eine Herkulesaufgabe! Karl-Eugen Kurrer hat nicht nur darüber geschrieben, sondern als „Privatgelehrter“ alter Prägung, jenseits all der modernen „Internet Forschungsmanager“ an Eliteuniversitäten, dies vorgelebt und in langen Nächten erlitten.

Karl-Eugen Kurrer überarbeitet gegenüber [01] die Entwicklung der elastischen Stabstatik, die ihren ersten Höhepunkt in der Dualität von Kraftgrößen- und Deformationsverfahren findet und durch Einbezug kleiner Verformungen (Th. II. Ordnung)

sowie deren Ausdehnung auf materielle Nichtlinearitäten (Traglastverfahren) eine Erweiterung erfuhr.

Hinzu kommen in der 2. Auflage die Theorien der Gewölbe, des Erddruckes und der Bodenmechanik, der Raumfachwerke, sowie der Platten und Schalen. Von der Ingenieurkunst der klassischen Theorien macht er sich mit dem Leser gemeinsam auf den Weg von der Unendlichkeit Leibnizscher Infinitesimalrechnung hin zur Computerstatik, der verbliebenen und heute alles dominierenden Theorie der endlichen Elemente.

Karl-Eugen Kurrer gibt aber auch den Anwendungen der Baustatik Raum in seinem neuen Werk. Zwei Kapitel zum Stahl- und Massivbau zeugen vom Einfluss der Baustatik auf gebaute Konstruktionen. Einen besonderen Akzent legt er auf den Brückenbau, dessen Projekte sorgten oft für Herausforderungen, um sich des Kraftflusses in der gebauten Konstruktion sicher zu sein, und strahlten auf den Hochbau aus.

Sorgsam wird die Baustatik oder deren Teile in Phasen und Perioden eingeteilt. Der Schlüssel (!) zum Denkansatz von Karl-Eugen Kurrer. Mit dessen Hilfe gelingt ihm die Baustatik als eigene Wissenschaftsdisziplin nachzuweisen und von der Technischen Mechanik abzugrenzen.

Abgerundet wird das Buch durch einen furiosen Teil der Kurzbiographien von 243 „Protagonisten“ der Baustatik und einen extensiven Quellenteil von rund 80 Seiten.

Bücher des Bauingenieurwesens haben heute kurze Halbwertszeiten. Stark fachlich segmentiert finden sie schon nach fünf Jahren den Weg in die Zweitverwertung eines Antiquariates oder verschwinden als ebook in der Cloud.

Nicht so Karl-Eugen Kurrers Werk! Als einzigartiges, disziplinbildendes Standardwerk wird es über einen langen Zeitraum Pflichtlektüre für die internationale Gemeinde der Bautechnikgeschichte bleiben.

Es ist aber vor allem ein unterhaltsames Buch. Es führt uns Bauingenieure durch die Jahrhunderte und zeigt uns, welchen schönen Beruf wir haben.

Das Buch „Geschichte der Baustatik“ darf der Lesergemeinde der VSVI Hessen uneingeschränkt an das Herz gelegt werden.

Eberhard Pelke, Hessen Mobil
Straßen- und Verkehrsmanagement, Wiesbaden

[01] Stiglat Klaus: Buchbesprechung 1: Die Geschichte der Baustatik. VSVI Journal Heft 2, 2003, S. 40-41



Dr.-Ing. Karl-Eugen Kurrer
Geschichte der Baustatik
2. stark erweiterte Auflage

Berlin: Verlag Ernst & Sohn, Dezember 2015
Gebunden 1188 Seiten, ca. 970 Abbildungen
Print ISBN 978-3-433-03134-6

Preis: 109,00 €